



öffentliche Sitzungsvorlage

Stadtrat am 30.11.2023

Amt: 31 Amt für Finanzen
Verantwortlich: Herr Haugg
Vorlagennummer: 2023/31/450/1

TOP 2

Rechtskreis Stadt Kempten (Allgäu)

- Klinikverbund Allgäu gGmbH
- Klinikum Kempten-Oberallgäu gGmbH
- Landeplatzgesellschaft mbH Kempten-Durach
- Allgäuer Regional- und Investitionsgesellschaft mbH
- Gewerbepark am Allgäu Airport GmbH & Co.KG

- Gewerbepark am Allgäu Airport Verwaltungs GmbH
- Stadt Kempten (Allgäu) Service GmbH

Rechtskreis KKU

- Kemptener Kommunalunternehmen
- Theater Kempten gGmbH
- Kemptener Verkehrsbetriebe- und Beteiligungs GmbH & Co. KG
- Sozialbau Kempten Wohnungs- und Städtebau GmbH
- Allgäuer Überlandwerk GmbH

Sachverhalt:

Einführung

Mit der Umwandlung des kommunalen Wirtschaftsrechts in ein kommunales Unternehmensrecht im Juli 1998 regelte der Gesetzgeber die innere Struktur kommunaler Unternehmen und das Verhältnis zwischen Kommune und Unternehmen. Die Möglichkeit zur Steuerung kommunaler Unternehmen wurde verbessert und die Transparenz der Aufgabenerfüllung in den Unternehmen erhöht. Letzterem dient vor allem die in Art. 94 Abs. 3 Gemeindeordnung festgelegte Verpflichtung zur Erstellung eines jährlichen Beteiligungsberichts. Die Stadt Kempten (Allgäu) erstellt seit 1998 einen Beteiligungsbericht über ihre Beteiligungen in privater Rechtsform. Der vorliegende Beteiligungsbericht 2022 ist somit der fünfundzwanzigste.

Die Stadt Kempten (Allgäu) nimmt in ihren Beteiligungsbericht auch das Kommunalunternehmen mit auf und geht damit über die Vorgabe der Gemeindeordnung hinaus. Grundlage für den Bericht sind die Beiträge der einzelnen Unternehmen über den Verlauf des Geschäftsjahres 2022, das geprägt war durch die wirtschaftlichen Folgen des Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine. Vorgestellt wird der Beteiligungsbericht 2022 – entgegen den Vorjahren - in nur einer Stadtratssitzung. Anschließend steht er der Öffentlichkeit im Internet zur Verfügung und kann in der Kämmererei eingesehen werden.

Der Beteiligungsbericht enthält einleitend Übersichten über die Beteiligungsverhältnisse der direkten Beteiligungen („Rechtskreis Stadt“) und der indirekten Beteiligungen über das Kommunalunternehmen („Rechtskreis KKU“).

Rechtskreis Stadt:

- zu 100,00 % an der Stadt Kempten (Allgäu) Service GmbH (SKS)
- zu 57,68 % an der Landeplatzgesellschaft mbH Kempten-Durach
- zu 50,00 % an der Klinikum Kempten-Oberallgäu gGmbH
- zu 33,33 % an der Klinikverbund Allgäu gGmbH
- zu 12,43 % an der Allgäuer Regional- und Investitionsgesellschaft mbH
- zu 5,40 % an der Gewerbepark am Allgäu Airport GmbH & Co. KG
- zu 5,40 % an der Gewerbepark am Allgäu Airport Verwaltungs GmbH.

Rechtskreis KKU:

- zu 100,00 % an der Theater Kempten gGmbH
- zu 100,00 % an der Kemptener Verkehrsbetriebe- und Beteiligungs GmbH & Co. KG (KVB)
- zu 53,12 % an der Sozialbau Kempten Wohnungs- und Städtebau GmbH
-

und über die KVB mittelbar mehrheitlich an der

- Allgäuer Überlandwerk GmbH (AÜW).

2022 tätigten die Beteiligungsunternehmen Investitionen in Höhe von 94 Mio. EUR. Sie sind für das Handwerk und das Baugewerbe zuverlässige Auftraggeber. Mehr als 5.000 Beschäftigte sind bei den Beteiligungsgesellschaften angestellt, allein der Klinikverbund beschäftigt mehr als 4.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Geschäftsführer der Beteiligungsunternehmen sind in der Sitzung anwesend und werden den Geschäftsverlauf ihrer Gesellschaft vorstellen.

Der Klinikverbund Allgäu hält an sechs Standorten ca. 1.100 Betten vor. Im Geschäftsjahr wurden mehr als 48.000 Patienten stationär behandelt. Der Leistungsrückgang der vergangenen Jahre war überwiegend Corona bedingt. Kliniken erhielten von März 2020 bis Juni 2022 während der Pandemie Versorgungsaufschläge und/oder Ausgleichszahlungen. Bundesweit sind die Kliniken jedoch unterfinanziert. Auch der Klinikverbund schloss das Wirtschaftsjahr 2022 mit einem Defizit i. H. v. 2,15 Mio. EUR ab, nachdem es ihm in den Vorjahren gelungen war ein positives Ergebnis zu erzielen. Die geplante Krankenhausreform strebt eine Abkehr von der starren Vergütung nach Fallzahlen an. Eine Vorhaltevergütung soll eingeführt werden, die sicherstellt, dass Strukturen in Krankenhäusern nicht länger direkt abhängig von der Leistungserbringung geschaffen und erhalten werden können. Zum 01.01.2024 wird das Gesetz voraussichtlich in Kraft treten.

Die Gewerbepark am Allgäu Airport GmbH & Co. KG hält, entwickelt und veräußert den Grundbesitz im Bereich des Areals des ehemaligen Fliegerhorstes in Memmingerberg. Das Geschäftsjahr 2022 waren die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie kaum noch spürbar. Der Ukrainekrieg und die daraus entstehende Verunsicherung der Gesamtwirtschaft führen zu einer zurückhaltenden Investitionstätigkeit, die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft könnte davon negativ beeinflusst werden. Im Berichtsjahr verkaufte die Gewerbepark am Allgäu Airport ein Grundstück an die Kemptener Firma Abt. Sie möchte hier die E-Mobilität entwickeln und alternative

Antriebsformen, wie Wasserstoff erforschen. Ein weiteres Grundstück wurde an die Flugwerft Biberach veräußert, die auf die Wartung von Kleinflugzeugen spezialisiert ist. Konzepte für die Erschließung des Südbereichs werden gemeinsam mit der Allgäu Airport GmbH & Co. KG entwickelt.

Die Bäder des Kemptener Kommunalunternehmens (KKU) litten in den Jahren der Corona Pandemie unter den Schließungen und Zugangsbeschränkungen. 2022 galten bis April Einschränkungen. Die Besucherzahlen erholten sich 2022 und verdreifachten sich beinahe im Vergleich zum Vorjahr, sie liegen jedoch noch weit unter den Zahlen von 2019. 2022 machten dem KKU die Energiekrise und vor allem fehlendes Aufsichtspersonal zu schaffen. Die Öffnungszeiten des Freibades wurden verringert und die Wassertemperatur in den Becken gesenkt.

Herr Singer wurde im Jahr 1998 zum Geschäftsführer der Sozialbau Kempten Wohnungs- und Städtebau GmbH berufen. Am 1. Oktober 2023 löste ihn sein Nachfolger, Herr Heubuch, nach 25 erfolgreichen Jahren ab. 1998 hatte die Sozialbau eine Bilanzsumme von umgerechnet 144.344 TEUR, zum Jahresende 2022 ist die Bilanzsumme auf 224.969 TEUR angewachsen. Schätzungsweise 1.000 Wohnungen und Häuser wurden unter der Geschäftsleitung von Herrn Singer gebaut und fast alle Wohnungen durchmodernisiert. Die Aufwertung des Stadtteil „Thingers“, der Bau von 183 Wohnungen auf der „Funkenwiese“ innerhalb von nur fünf Jahren und die Errichtung des Hangars für den Rettungshubschrauber sind nur ein Ausschnitt seines Wirkens. Mehrere renommierte Preise erhielt die Sozialbau für die „Scheddach-Hallen“ und mit dem Bau eines 7-stöckigen Holzhauses in Thingers wurde ein Pilotprojekt erfolgreich durchgeführt. Die „Parkstadt Engelhalde“ konnte Herr Singer mit auf den Weg bringen. Heute stellt Herr Heubuch zum ersten Mal das vergangene Geschäftsjahr der Sozialbau Kempten dem Stadtrat vor.

Die Allgäuer Überlandwerk GmbH (AÜW) leistet mit ihren Wasserkraftwerken und Beteiligungen an Windkraftanlagen und Solarparks einen Beitrag zur Energiewende. Das AÜW berechnete, dass in Kempten und dem Oberallgäu 50 Windräder, das Doppelte der derzeit belegten Dachflächen und eine Fläche mit Photovoltaikanlagen in der Größe von 570 Fußballfelder notwendig wären, um die Klimaziele der Bundesregierung zu erreichen. Das AÜW verfolgt u. a. mit der SolarEnergie Allgäu (SEA) einen Ausbau der Erneuerbaren Energien. Da sich der Geschäftsumfang der Gesellschaft erweitert, wurde die Rechtsform von der GbR in eine GmbH geändert und ein Vorratsbeschluss gefasst. In Wiggensbach wurde ein 8,5 ha großer Solarpark im Herbst 2022 in Betrieb genommen, an dem die SEA 60 % des Gesellschaftskapitals hält.

Nun zu den einzelnen Beteiligungen:

Rechtskreis Stadt Kempten (Allgäu)

Klinikverbund Allgäu gGmbH

- Präsentation Herr Ruland -

Klinikum Kempten-Oberallgäu gGmbH

- Präsentation Herr Ruland -

Landeplatzgesellschaft mbH Kempten-Durach

- Präsentation Herr Hadrossek -

Allgäuer Regional- und Investitionsgesellschaft mbH

- Präsentation Herr Fischer -

Gewerbepark am Allgäu Airport GmbH & Co. KG

- Präsentation Herr Birkle -

Stadt Kempten (Allgäu) Service GmbH (SKS)

- Präsentation Herr Siedersberger -

Rechtskreis Kemptener Kommunalunternehmen

Kemptener Kommunalunternehmen A. ö. R.

- Präsentation Herr Siedersberger -

Theater Kempten gGmbH

- Präsentation Herr Siedersberger -

Kemptener Verkehrsbetriebe- und Beteiligungs GmbH & Co. KG (KVB)

- Präsentation Herr Siedersberger -

Sozialbau Kempten Wohnungs- und Städtebau GmbH

- Präsentation Herr Heubuch -

Allgäuer Überlandwerk GmbH

- Präsentation Herr Lucke -